

Am 30. Juli 2010 das Bundeswehr-Gelöbnis in Stuttgart verhindern!

Für eine Welt ohne Krieg! Hoch die Internationale Solidarität!



Yeni Demokratik Gençlik Neue Demokratische Jugend

infos unter www.ydg-online.org

Am 30. Juli 2010 wird das diesjährige öffentliche Gelöbnis der Bundeswehr, das heißt die öffentliche Vereidigung von Soldaten, in Stuttgart stattfinden. Diese Art von Veranstaltungen sollen das Ansehen der Bundeswehr, das v. a. aufgrund des Einsatzes in Afghanistan stark geschädigt wurde, wieder herstellen. Imperialistische Kriegseinsätze wie die in Afghanistan, die nichts anderes bezwecken als die „Aufrechterhaltung des freien Welthandels und des ungehinderten Zugangs zu Märkten und Rohstoffen in aller Welt“, werden von 70% der Menschen in Deutschland abgelehnt.

Gerade die veränderte Praxis und Zielsetzung der Bundeswehr in den letzten 20 Jahren führte dazu, dass immer mehr Menschen den Bundeswehreinsatz ablehnen. Dem versuchen die Regierung und die Bundeswehr nun entgegenzuwirken, indem sie immer mehr „attraktiv“ erscheinende Angebote aufgeben und viel Werbung an Schulen, Ausbildungsmessen und Arbeitslosenvermittlungen machen. Die Werbeausgaben wurden von 12 Millionen auf 27 Millionen Euro mehr als verdoppelt.

Meist sind es Jugendliche, die für den abenteuerlichen „Beruf“ geworben und denen viele Vorteile aufgezeigt werden, dass der Sinn des Einsatzes im Töten und Getötet werden besteht, wird bewusst ausgeblendet.

Wir müssen dieser Politik ein Ende setzen! Wir dürfen nicht zulassen, dass noch mehr Menschen Opfer von blutigen Kapitalinteressen werden!